

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Eging a.See, M		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09275120	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Thomas Hartl		
Landkreis	Passau		
Regierungsbezirk	Niederbayern		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	KG Eging a.See II
Ausbauender Netzbetreiber:	Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	HRB 5919

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 06.10.2016

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	ja	
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS
	Fürstenstein	09275121
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Um die Breitbandversorgung im festgelegten Erschließungsgebiet zu verbessern erfolgt ein kombinierter FTTH- bzw. FTTC-Ausbau durch Glasfaserkabelverlegung. Dies erfolgt u.a. durch das Vergrößern bzw. Neuaufbau von insgesamt 9 Schaltgehäusen sowie den Aufbau des PON durch Neuaufbau von 6 Gf-NVt, Installation von MSAN-Outdoor-Technik in den Multifunktionsgehäusen, Anbindung an das IP-Backbone der Telekom sowie die entsprechend notwendigen Montage- und Schaltarbeiten.	

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	05.07.2016		(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja		(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.	Upload mind.	(Anzahl)
	30 (Mbit/s)	9 (Mbit/s)	110
	50 (Mbit/s)	10 (Mbit/s)	82
	100 (Mbit/s)	10 (Mbit/s)	70
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse			
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)		08.2017	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus		
<p>Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)</p>	FTTC	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	ja
	entbundelter Zugang zum KVz	ja
	Bitstromzugang	ja
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbundelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	
	Bitstromzugang	
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbundelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	
	Zugang zu Backhaulnetzen	
Satellitenplattform		
Bitstromzugang		
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	8609	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	931	(Meter)
	Leerrohr	19173	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	20621	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	9	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	6	(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

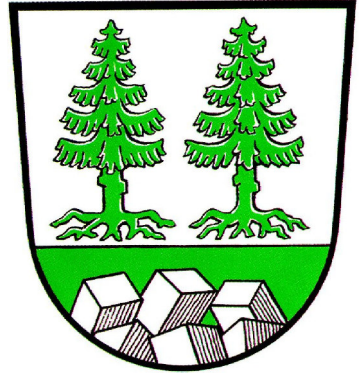
Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Gemeinde Eging am See

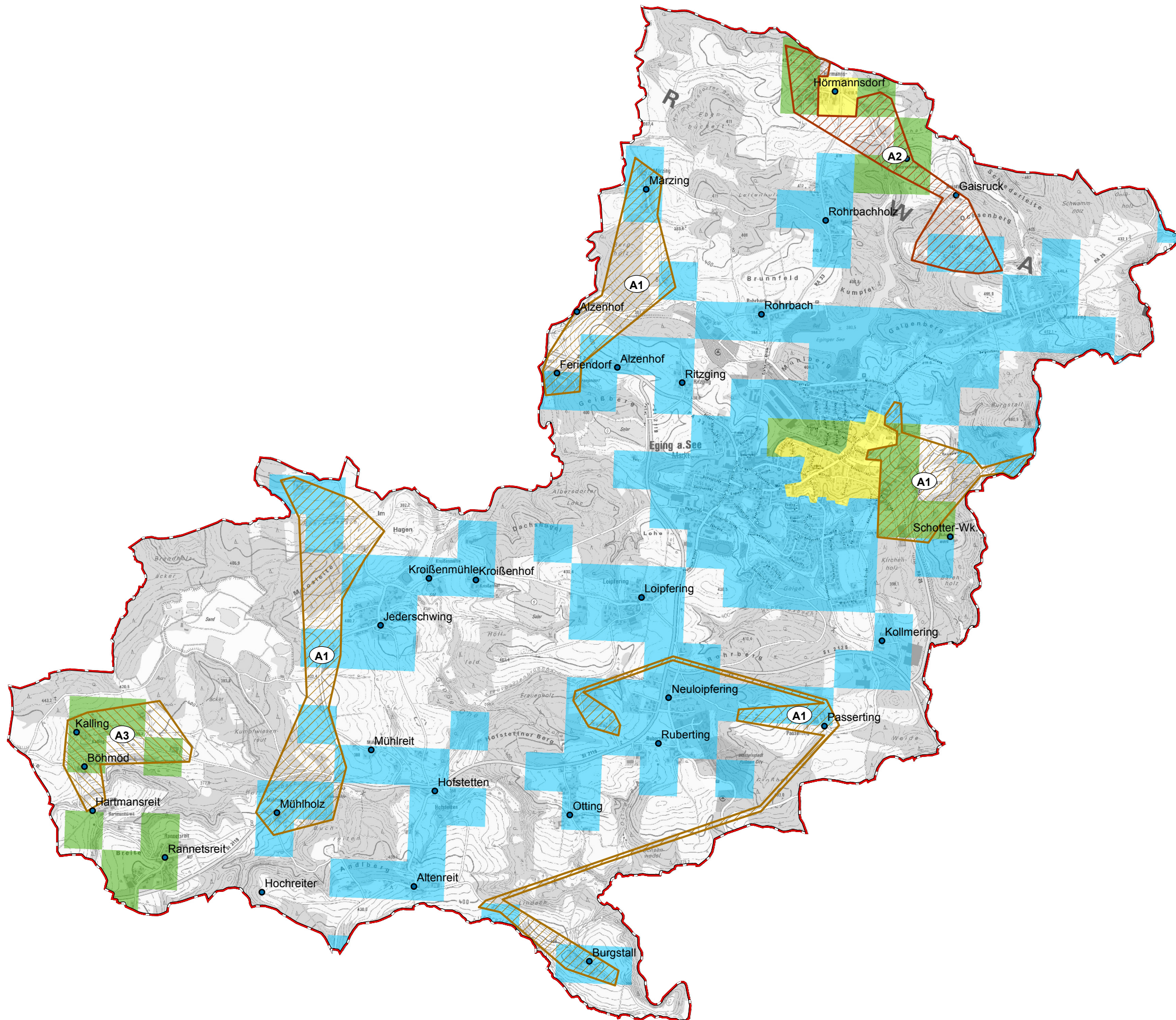


Legende

- Gemeindegrenze
- Endgültiges Erschließungsgebiet II (A1)
- Endgültiges Erschließungsgebiet (A2) 100 Mbit/s
- Endgültiges Erschließungsgebiet III (A3)
- Ortsteile

Versorgung

- ≤ 15 Mbit/s Down / 1 Mbit/s Up
- 16 Mbit/s Down / 1 Mbit/s Up
- ≥ 30 Mbit/s Down / 2 Mbit/s Up



Koordinierungsstelle
Landratsamt Passau
Domplatz 11
94032 Passau